

INFORMATIONSBOGEN FÜR TEILNEHMENDE

(English version below)

Projekttitle: Die Wahrnehmung der aktuellen Lehr- und Betreuungsqualität in Famulaturen in verschiedenen Gesundheitseinrichtungen in Deutschland aus der Sicht von Medizinstudierenden.

Sie wurden eingeladen, an einem Forschungsprojekt teilzunehmen. Bevor Sie sich entscheiden, ob Sie hieran teilnehmen möchten oder nicht, sollten Sie verstanden haben, warum dieses Forschungsprojekt durchgeführt wird und was mit einer Teilnahme verbunden ist. Bitte nehmen Sie sich die Zeit, die folgenden Informationen sorgfältig durchzulesen und sie gegebenenfalls mit anderen oder der Projektleitung zu besprechen. Vielen Dank!

1. Was ist der Zweck dieses Forschungsprojekts?

Bei diesem Projekt handelt es sich um ein studentisches Forschungsprojekt, dessen Ziel es ist, die aktuelle Lehr- und Betreuungsqualität in Famulatur in Deutschland zu evaluieren. Außerdem soll untersucht werden, ob und wie sich Standortfaktoren von Gesundheitseinrichtungen, in denen die Famulaturen absolviert werden, auf die Lehrqualität auswirken können. Zu diesem Zweck nutzt die Studie einen anonymen Online-Fragebogen, in dem Medizinstudierende zu ihren Lernerfahrungen während dieser Famulaturen und zu Standortfaktoren der Einrichtungen befragt werden. Teilnehmen kann jede/r derzeitige Medizinstudierende, die/der mindestens eine Famulatur in Deutschland absolviert hat. Die Befragung findet vom 26.06.2026 bis zum 10.07.2026 statt.

2. Warum wurde ich zur Teilnahme eingeladen?

Sie wurden zur Teilnahme eingeladen, weil Sie Medizinstudent/in sind und in den letzten fünf Jahren mindestens eine Famulatur in Deutschland absolviert haben. Das bedeutet, dass Sie wertvolle Einblicke in die aktuelle Lehrqualität geben können, die Sie während dieser Famulaturen erlebt haben.

3. Muss ich teilnehmen?

Nein, die Teilnahme ist vollkommen freiwillig und es liegt ganz bei Ihnen, ob Sie teilnehmen möchten oder nicht. Es steht Ihnen frei, Ihre Einwilligung zur Teilnahme an diesem Forschungsprojekt jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu widerrufen, auch nach Bestätigung der Einwilligungserklärung.

4. Was beinhaltet die Teilnahme?

Die Teilnahme an dieser Studie umfasst das Ausfüllen eines einzigen anonymen Online-Fragebogens, was in der Regel etwa 10–25 Minuten dauert, je nachdem, wie viele klinische Praktika Sie bereits absolviert haben. Sie können den Fragebogen zu jedem beliebigen Zeitpunkt ausfüllen. Sie können nur einmal teilnehmen. Der Fragebogen befragt Sie zu Ihrem

Hintergrund und Ihren Erfahrungen während der Famulatur(en); weitere Interviews, Aufzeichnungen oder Sitzungen sind nicht vorgesehen.

5. Werde ich für die Teilnahme bezahlt?

Nein. Bitte beachten Sie, dass alle von Ihnen bereitgestellten Daten als Geschenk zu sehen sind und sich auch in Zukunft für Sie keine finanziellen Vorteile aus einer Teilnahme ergeben, sollte dieses Forschungsprojekt zur Entwicklung neuer Leitlinien, Modelle oder Methoden führen.

6. Welche möglichen Vorteile bestehen bei einer Teilnahme?

Die Teilnahme an dieser Studie bringt für Sie keine direkten persönlichen Vorteile mit sich. Ihre Antworten helfen jedoch dabei, die aktuelle Lehrqualität in Famulaturen besser zu verstehen und systematischer einzuschätzen, was möglicherweise Lücken in derzeitigen Regulierungen und der Sicherstellung der Lehrqualität in Famulaturen aufdeckt. Dieses Wissen kann zukünftige Bemühungen, die Lernerfahrung für Medizinstudierende in Famulaturen zu verbessern unterstützen.

7. Welche möglichen Risiken bestehen bei einer Teilnahme?

Die Teilnahme an dieser Studie ist nur mit minimalen Risiken verbunden. Der Fragebogen ist anonym und erfasst keine personenbezogenen Daten, sodass Risiken bezüglich des Datenschutzes und der Vertraulichkeit äußerst gering und unwahrscheinlich sind. Einige Fragen beziehen sich auf Diskriminierungserfahrungen und können ein leichtes Unbehagen hervorrufen. Allerdingsst kann jede dieser Fragen von Ihnen übersprungen werden und Sie können sich jederzeit bis zur finalen Abgabe des anonymen Fragebogens dazu entscheiden aus der Studie ausscheiden.

Sollten Sie im Rahmen einer Famulatur, Diskriminierung, Belästigung oder anderes unangemessenes Verhalten erfahren haben oder künftig erfahren, stehen Ihnen unabhängige Unterstützungs- und Beschwerdestellen zur Verfügung. Eine zentrale Anlaufstelle ist die *Antidiskriminierungsstelle des Bundes*, die kostenlose und vertrauliche Beratung anbietet (Kontaktformular: https://www.antidiskriminierungsstelle.de/DE/wir-beraten-sie/kontakt/kontakt_node.html). Darüber hinaus können Sie über die bundesweite *Beratungsstellensuche des Antidiskriminierungsverbands Deutschland (advd)* geeignete regionale Antidiskriminierungsberatungsstellen finden (<https://fachstelle.antidiskriminierung.org/>). Für berufsrechtlich relevantes Fehlverhalten von Ärzt*innen können Sie sich zudem an die *Landesärztekammer* Ihres Bundeslandes wenden. Darüber hinaus stehen Ihnen auch die zuständigen *Gleichstellungs-, Antidiskriminierungs- und Beratungsstellen Ihrer Heimatuniversität* zur Verfügung, die vertrauliche Unterstützung anbieten und Sie bei der Klärung oder Weiterleitung von Anliegen im Zusammenhang mit Diskriminierungs- oder Belästigungserfahrungen unterstützen. Die Nutzung dieser Angebote ist jederzeit möglich und unabhängig von Ihrer Teilnahme an dieser Studie.

8. Wird meine Teilnahme an diesem Forschungsprojekt vertraulich behandelt?

Alle Informationen, die während des Forschungsprojekts von Ihnen (oder über Sie) erhoben werden, werden vertraulich behandelt, und alle von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten werden gemäß den geltenden Datenschutzgesetzen (UK und EU) verwaltet.

9. Was geschieht mit den Daten nach Abschluss des Forschungsprojekts?

Nach Abschluss des Projekts werden alle erhobenen Daten bis zu fünf Jahre nach Beendigung der Studie oder einer daraus resultierenden Veröffentlichung sicher aufbewahrt und anschließend endgültig gelöscht. Alle Daten werden ausschließlich für dieses Forschungsprojekt und daraus resultierende wissenschaftliche Veröffentlichungen verwendet und weder öffentlich noch an externe Organisationen weitergegeben. Da alle Antworten vollständig anonym sind, werden bei jeglicher Form der Datenweitergabe oder Publikation keine persönlichen oder identifizierenden Informationen enthalten oder erkennbar sein.

10. Was geschieht mit den Ergebnissen des Forschungsprojekts?

Wir beabsichtigen, die Ergebnisse dieses Forschungsprojekts in wissenschaftlichen Fachzeitschriften (Journals) zu veröffentlichen und gegebenenfalls die Erkenntnisse auf Konferenzen vorzustellen. Die Teilnehmer werden in keinem Bericht, keiner Veröffentlichung und keiner Präsentation namentlich genannt oder anderweitig persönlich identifizierbar sein. In dieser Studie können anonymisierte wörtliche Zitate aus den Fragebogenantworten verwendet werden, um wichtige Ergebnisse zu veranschaulichen. Hierbei wird jedoch sichergestellt, dass keine Informationen, die Rückschlüsse auf einzelne Personen oder Institutionen zulassen enthalten sind.

11. Was ist, wenn es ein Problem gibt?

Wenn Sie Beschwerde einreichen möchten oder Bedenken hinsichtlich der Art, wie Sie im Rahmen dieser Forschung angesprochen oder behandelt wurden, wenden Sie sich bitte an das Forschungsteam dieses Projekts: Philipp Höhne via Hohnelp@cardiff.ac.uk) oder Prof. Katie Webb, PhD via WebbKL1@cardiff.ac.uk). Sollte Ihre Beschwerde nicht zu Ihrer Zufriedenheit bearbeitet werden, wenden Sie sich bitte an den Vorsitzenden der Forschungsethikkommission der Medizinischen Fakultät der Universität Cardiff, Dr. Tim R. Hughes via Medic_REC@cardiff.ac.uk. Sollten Sie durch die Teilnahme an diesem Forschungsprojekt Schaden erleiden, gibt es keine besonderen Entschädigungsregelungen. Wenn Sie aufgrund der Fahrlässigkeit einer anderen Person Schaden erleiden, haben Sie möglicherweise Anspruch auf rechtliche Schritte, müssen jedoch unter Umständen die Kosten dafür tragen.

12. Wer organisiert und finanziert dieses Forschungsprojekt?

Das Forschungsprojekt wird von Philipp Höhne und Prof. Katie Webb von der Medizinischen Fakultät der Universität Cardiff organisiert. Das Projekt wird derzeit nicht finanziert.

13. Wer hat dieses Forschungsprojekt geprüft?

Dieses Forschungsprojekt wurde von der Forschungsethikkommission der Medizinischen Fakultät der Universität Cardiff (UK) beraten und positiv bewertet.

14. Weitere Informationen und Kontaktdaten

Sollten Sie Fragen zu diesem Forschungsprojekt haben, können Sie uns während der üblichen Arbeitszeiten kontaktieren:

Philipp Höhne

School of Medicine
Cardiff University
Centre for Medical Education
College of Biomedical and Life Sciences
410 Neuadd Meirionnydd
Heath Park
Cardiff; CF14 4YS
United Kingdom

Email: HohneLP@cardiff.ac.uk

Professor Katie Webb, PhD

School of Medicine
Cardiff University
Centre for Medical Education
College of Biomedical and Life Sciences
410 Neuadd Meirionnydd
Heath Park
Cardiff; CF14 4YS
United Kingdom

Email: WebbKL1@cardiff.ac.uk

Vielen Dank, dass Sie eine Teilnahme an diesem Forschungsprojekt in Erwägung ziehen.

(English version)

PARTICIPANT INFORMATION SHEET

Project title: The current perception of teaching quality in clinical clerkships (Famulatur) by medical students across various healthcare institutions in Germany.

You are being invited to take part in a research project. Before you decide whether or not to take part, it is important for you to understand why the research is being undertaken and what it will involve. Please take time to read the following information carefully and discuss it with others, if you wish. Thank you for reading this.

1. What is the purpose of this research project?

This project is a student research study that aims to evaluate the current teaching quality in clinical clerkships (“Famulatur”) in Germany. It also wants to understand whether environmental factors of the healthcare facilities, where the clinical clerkships are undertaken, can have an impact on the teaching quality. To do this, the study uses an anonymous online questionnaire that asks students about their learning experiences during these clerkships and

the environment of the clerkships' facilities. Any current medical student who has completed at least one clerkship can take part. The survey will take place from 26th June 2026 to 10th July 2026.

2. Why have I been invited to take part?

You have been invited to take part because you are a medical student who has completed at least one clinical clerkship ("Famulatur") within the past five years. This means you can provide valuable insights into the current teaching quality you experienced during these clerkships.

3. Do I have to take part?

No, your participation in this research project is entirely voluntary and it is up to you to decide whether or not to take part. You are free to withdraw your consent to participate in the research project at any time, without giving a reason, even after signing the consent form.

4. What will taking part involve?

Taking part in this study involves completing a single anonymous online questionnaire, which usually takes about 10 – 25 minutes, depending on how many clinical placements you have already completed. You can fill it in at any time that suits you, and you only need to participate once. The questionnaire asks about your background and your experiences during clinical clerkships, and no further interviews, recordings, or sessions are involved.

5. Will I be paid for taking part?

No. You should understand that any data you give will be as a gift and you will not benefit financially in the future should this research project lead to the development of new regulations, models or methods.

6. What are the possible benefits of taking part?

There are no direct personal benefits to you from taking part in this study. However, your answers will help us better understand and more systematically evaluate the current teaching quality in clinical clerkships, which may reveal gaps in how the teaching quality in clinical clerkship is currently regulated and ensured. This knowledge can support future efforts to improve the learning experience for medical students in clinical clerkships.

7. What are the possible risks of taking part?

Participation in this study involves minimal risk. The questionnaire is anonymous and collects no identifying data, making risks to confidentiality highly unlikely. Some items address experiences of discrimination and may cause slight discomfort, but participants may skip any question or withdraw at any time.

Should you have experienced, or should you experience in future, discrimination, harassment or other inappropriate behaviour whilst on a clinical placement, independent support and complaints services are available to you. A key point of contact is the *Federal Anti-Discrimination Agency* ('Antidiskriminierungsstelle des Bundes'), which offers free and confidential advice (contact form: https://www.antidiskriminierungsstelle.de/DE/wir-beraten-sie/kontakt/kontakt_node.html). In addition, you can use the nationwide search for advice centres run by the *Anti-Discrimination Association of Germany (advd)*

(‘Antidiskriminierungsverband Deutschland’) to find suitable regional anti-discrimination advice centres (<https://fachstelle.antidiskriminierung.org/>). For professional misconduct by doctors, you can also contact the *State Medical Association* (‘Landesärztekammer’) in your federal state. Furthermore, the relevant *equality, anti-discrimination and counselling services at your home university* are also available to you; they offer confidential support and can assist you in clarifying or referring concerns relating to experiences of discrimination or harassment. You may make use of these services at any time, regardless of your participation in this study.

8. Will my taking part in this research project be kept confidential?

All information collected from (or about) you during the research project will be kept confidential and any personal information you provide will be managed in accordance with data protection legislation (UK and EU).

9. What happens to the data at the end of the research project?

At the end of the project, the anonymised data will be stored securely for up to five years after completion of the study or any resulting publication, after which it will be permanently deleted. The data will be used solely for this research project and potential academic publications arising from it, and it will not be shared publicly or with external organisations. As all responses are fully anonymous, no personal or identifying information will be included in any form of data sharing or reporting.

10. What will happen to the results of the research project?

It is our intention to publish the results of this research project in academic journals and present findings at conferences. Participants will not be identified in any report, publication or presentation. In this study, anonymised verbatim quotes from questionnaire responses may be used to illustrate key findings, but no information that could identify individuals or institutions will be included.

11. What if there is a problem?

If you wish to complain, or have grounds for concerns about any aspect of the manner in which you have been approached or treated during the course of this research, please contact the research team of this project: Philipp Höhne via Hohnelp@cardiff.ac.uk) or Prof. Katie Webb, PhD via WebbKL1@cardiff.ac.uk). If your complaint is not managed to your satisfaction, please contact the Chair of Cardiff University’s School of Medicine Research Ethics Committee, Dr. Tim R. Hughes via Medic_REC@cardiff.ac.uk. If you are harmed by taking part in this research project, there are no special compensation arrangements. If you are harmed due to someone’s negligence, you may have grounds for legal action, but you may have to pay for it.

12. Who is organising and funding this research project?

The research is organised by Philipp Höhne and Professor Katie Webb of the School of Medicine in Cardiff University. The research is currently not funded.

13. Who has reviewed this research project?

This research project has been reviewed and given a favourable opinion by the School of Medicine Research Ethics Committee of Cardiff University (UK).

14. Further information and contact details

Should you have any questions relating to this research project, you may contact us during normal working hours:

Philipp Höhne

School of Medicine
Cardiff University
Centre for Medical Education
College of Biomedical and Life Sciences
410 Neuadd Meirionnydd
Heath Park
Cardiff; CF14 4YS
United Kingdom

Email: HohneLP@cardiff.ac.uk

Professor Katie Webb, PhD

School of Medicine
Cardiff University
Centre for Medical Education
College of Biomedical and Life Sciences
410 Neuadd Meirionnydd
Heath Park
Cardiff; CF14 4YS
United Kingdom

Email: WebbKL1@cardiff.ac.uk

Thank you for considering to take part in this research project.